

Schach: K.-H. Podzielnny verstorben

Das Essener Schach hat seine wohl schillerndste Persönlichkeit verloren: Der Internationale Meister Karl-Heinz Podzielnny starb im Alter von 64 Jahren nach schwerer Krankheit.

Der in Borbeck aufgewachsene Podzielnny zeigte schon früh sein überragendes Talent. 1974 wurde er Deutscher Jugendmeister und belegte bei der Jugendeuropameisterschaft den 2. Platz hinter dem späteren Weltklassemann Dr. John Nunn. Die Sportfreunde Katernberg führte er 1980 als Spitzenspieler in die Schachbundesliga, wechselte dann jedoch nach Bamberg. 1997 wurde er mit Solingen Deutscher Mannschaftsmeister.

Legendär waren vor allem seine Fähigkeiten im Blitz- und Schnellschach: Allein sieben Mal wurde „Podz-Blitz“ Deutscher Blitzmeister, von 2007 bis 2009 gewann er drei Mal in Folge die Deutsche Schnellschachmeisterschaft.

In den letzten Jahren belegte er ungeachtet seiner gesundheitlichen Probleme bei ungezählten Turnieren vordere und erste Plätze.



Verstorben: Karl-Heinz Podzielnny. Foto: privat